

Wettbewerbsbedingungen

Der Känguru-Wettbewerb wird zentral durch den Verein Mathematikwettbewerb Känguru e.V. (mit Sitz an der Humboldt-Universität zu Berlin) vorbereitet und ausgewertet. Durchgeführt wird der Wettbewerb jedoch dezentral an den Schulen.

Die freiwillige Teilnahme am Wettbewerb ist für Schüler der Klassen 3 bis 13 aller Schularten möglich. Jede Klassenstufe erhält altersgerechte Aufgaben, die am Kängurutag, dem 15. März 2012 (traditionell am dritten Donnerstag im März), in 75 Minuten zu bearbeiten sind.

Die Schüler im Übergang G8/G9 nehmen in der Klassenstufe teil, die ihrem Schulalter entspricht. Das heißt, ein Schüler im 10. Schuljahr nimmt in der Klassenstufe 10, ein Schüler im 11. Schuljahr in der Klassenstufe 11 teil.

Die Teilnehmer in den Klassenstufen 3/4 und 5/6 erhalten jeweils 24 Aufgaben in drei Schwierigkeitsstufen, in den Klassenstufen 7/8, 9/10 und 11-13 gibt es jeweils 30 Aufgaben.

An jeder Schule muss sich eine verantwortliche Lehrerin oder ein verantwortlicher Lehrer finden, der an der Schule die Organisation des Wettbewerbs vor Ort in die Hand nimmt. Teilnahmeberechtigt sind Schulen, die mindestens 15 Teilnehmer melden können. Die Anmeldung der Teilnehmer erfolgt an jeder Schule durch die verantwortliche Lehrerin bzw. den verantwortlichen Lehrer. Einzelanmeldungen sind ausgeschlossen. Der Wettbewerb finanziert sich selbst. Zur Deckung der Kosten für Vorbereitung, Organisation, Auswertung und Preise ist durch jeden Teilnehmer ein Startgeld von 2,00 Euro zu entrichten.

Auswertung

Die Auswertung erfolgt zentral. Die aus den Schulen an den Mathematikwettbewerb Känguru e.V. übermittelten Daten werden elektronisch ausgewertet und die Punkte errechnet.

Jeder Teilnehmer erhält vorab 30 Punkte bzw. 24 Punkte in den Klassenstufen 3/4 und 5/6.

Für das erste Drittel der Aufgaben (also die ersten 8 für die Klassenstufen 3/4 und 5/6 und die ersten 10 für die anderen Klassenstufen) zählt jede richtig gelöste Aufgabe 3 Punkte, für das zweite Drittel 4 Punkte und für das letzte Drittel 5 Punkte. Wird eine Aufgabe nicht gelöst, so gibt es für die entsprechende Aufgabe 0 Punkte. Wird eine Aufgabe falsch gelöst, so werden für Aufgaben aus dem ersten Drittel 0,75 Punkte, für Aufgaben aus dem zweiten Drittel 1 Punkt und für Aufgaben aus dem letzten Drittel werden 1,25 Punkte abgezogen. Dadurch, dass jeder zu Beginn 30 Punkte bzw. 24 Punkte Stammkapital hat, sind Punktzahlen von 0 (wenn alles falsch angekreuzt wurde) bis 150 bzw. 120 (wenn alles richtig ist) möglich.

Jeder Teilnehmer erhält nach dem Vorliegen der Auswertung eine Urkunde mit seiner Punktzahl, die Schule eine Übersicht über die Gesamtergebnisse und eine Liste mit den Ergebnissen, die an der eigenen Schule erreicht wurden. Ein Vergleich zwischen einzelnen Schulen, zwischen Ländern oder ähnliches findet nicht statt. Ziel ist es, das mathematische Leben an den Schulen zu unterstützen, da spielt es keine Rolle, ob die Nachbarschule besser oder schlechter war.

Organisation an der Schule

Der Wettbewerb findet regelmäßig am dritten Donnerstag im März statt, im Jahr 2012 ist das der 15. März.

Während die Vorbereitung der Aufgaben und die Auswertung zentral erfolgen, findet der Wettbewerb selbst dezentral an den Schulen statt. Im Anschluss an den Wettbewerb werden die Namen und Antworten der Teilnehmer an den Mathematikwettbewerb Känguru e.V. zur Auswertung übermittelt.

Bisher gab es dazu Original-Ankreuzzettel, die an den Schulen sehr sorgfältig ausgefüllt und dann zu uns zurückgeschickt werden mussten, wo dann nach Sortieren, Sichten und Vorbereiten des Scannens die Zettel zum Scannen weggegeben wurden, an das sich eine lange Phase von Nachbereitungsarbeiten der digitalisierten Daten anschloss. Diesen fast 2-monatigen Prozess werden wir 2012 ändern. **Die Übermittlung der Namen und Antwortbuchstaben der Teilnehmer wird von nun an online erfolgen.**

Wir greifen auf durchweg positive Erfahrungen in anderen Känguru-Ländern zurück, wo eine Online-Übermittlung seit mehr als 10 Jahren erfolgreich praktiziert wird.

Wir sehen vor allem folgende Vorteile: deutliche Verkürzung des Zeitraums zwischen Wettbewerb und Auswertungsversand; weniger Papier, weniger Post; Wegfall der Kosten für Scannen sowie Vor- und Nachbereitungsarbeiten; die Startgebühr bleibt bei 2 Euro pro Teilnehmer.

Die Eingabe der Namen, Klassen und Antwortbuchstaben der Teilnehmer wird über eine passwortgeschützte Webseite mit Kenn-Nummer und Passwort erfolgen. Für jede Schule gibt es ein eigenes Passwort für das Login, das wir nach Anmeldeschluss per Brief an die Schule verschicken. Mit diesem Passwort kann sich an mehreren Rechnern gleichzeitig und zu mehreren Zeitpunkten eingeloggt werden, um die Antworten einzugeben.

Die Eingabe der Antwortbuchstaben ist sofort nach dem Wettbewerb möglich. Einschließlich Wettbewerbstag steht eine Woche zur Verfügung, **Ende der Online-Eingabe ist am Mittwoch, dem 21. März 2012.**

Die Eingabe ist einfach und zeitsparend gestaltet. Vorhandene Schülerdateien im Excel-Format können genutzt werden. Für die Eingabe werden moderne Tools angewendet.

Ablauf an der Schule

Der Wettbewerb findet regelmäßig am dritten Donnerstag im März statt, im Jahr 2012 ist das der 15. März. Während die Vorbereitung der Aufgaben und die Auswertung zentral erfolgen, findet der Wettbewerb selbst dezentral an den Schulen statt.

Zu den organisatorischen Aufgaben der Schule vor, während und nach dem Wettbewerb gehören:

- **Abfrage des Teilnahmebedarfs** bei Schülerinnen und Schülern und Einholen ihrer Einwilligung; eventuell Einholen der Zustimmung der Eltern.
- **Anmeldung der Teilnehmer** (Anzahl je Klassenstufe) durch einen Ansprechpartner, am besten online auf unserer Webseite; **Anmeldeschluss ist am 17. Februar 2012.**
(Bemerkung: Die Schüler im Übergang G8/G9 nehmen in der Klassenstufe teil, die ihrem Schulalter entspricht. Das heißt, ein Schüler im 10. Schuljahr nimmt in der Klassenstufe 10, ein Schüler im 11. Schuljahr in der Klassenstufe 11 teil.)
Die Anmeldung wird dem Ansprechpartner per E-Mail an die angegebene E-Mail-Adresse bestätigt; jede Schule erhält eine 7-stellige Kenn-Nummer.
(Bemerkung: Die Kenn-Nummern bleiben von nun an gleich; es entfallen die ersten beiden Ziffern, die das Jahr angeben.)
- **Einsammeln und Überweisung der Startgelder** (2€ je Teilnehmer) **spätestens am 15.03.2012** unter **Angabe der Kenn-Nummer** auf das Känguru-Konto:
Kontoinhaber: Mathematikwettbewerb Känguru e.V.
Kto.-Nr: 3308701
BLZ: 10020500 (Bank für Sozialwirtschaft)
Verwendungszweck 1: Kenn-Nummer Ihrer Schule
Verwendungszweck 2: Name Ihrer Schule
- **Einstimmen der Schüler** auf den Wettbewerb und die Art der Aufgaben. Im Bereich Chronik finden Sie dazu die Aufgaben aus den vergangenen Jahren sowie Hinweise zu unseren Broschüren mit gesammelten Aufgaben und Lösungen, die Sie jederzeit per Post anfordern können.
Kostenlose Angebote im Internet: Die Aufgaben vergangener Jahre stehen als Online-Quiz bei schuelerlexikon.de zur Verfügung oder können online bei bettermarks bearbeitet werden. Und im Mathespiel ZAL wird auf der Raumstation Zeta12 mathematisch gegeneinander angetreten. (Bemerkung zu ZAL: Das Spiel ist immer noch fehlerbehaftet und stürzt an bestimmten Stellen aus immer noch ungeklärten Gründen ab. Wir versuchen weiterhin, die Fehler zu beheben.)
- **Vorbereiten der Namenslisten der Teilnehmer:** Nach Login auf die passwortgeschützte Webseite können nach Anmeldeschluss bereits die Namen, Klassen und Klassenstufen der Teilnehmer eingetragen oder als Excel-Datei hochgeladen werden; das erforderliche Passwort wird nach Anmeldeschluss Ende Februar an die Schulleitung geschickt.
- **Organisation des Kängurutages vor Ort:** Vorbereitung eines bzw. mehrerer Räume für den Wettbewerb, Erstellung einer geeigneten Sitzordnung, Einweisung von aufsichtsführenden Lehrerinnen und Lehrern.
- **Empfang der Aufgabenzettel:** Sie erhalten von uns kurz vor dem Wettbewerbstag für jeden Teilnehmer die Aufgabenzettel; um die Eingabe der Ergebnisse zu erleichtern schicken wir ebenfalls für jeden Teilnehmer einen Antwortzettel.
(Bemerkung: Sie erhalten Antwortzettel, die optisch mit der Online-Eingabe abgestimmt sind und diese erleichtern. Wir empfehlen, die Ankreuzzettel vergangener Jahre nicht zu benutzen.)
- **Durchführung des Wettbewerbs,** Dauer: 75 Minuten
- **Einsammeln der Antwortzettel und Eingabe der Ergebnisse** auf die passwortgeschützte Webseite **bis zum 21.3.2012**; wenn Sie bereits vor dem Wettbewerb die Daten der Teilnehmer gespeichert haben, können Sie die Teilnehmer einfach und schnell auswählen und die Lösungsbuchstaben der Aufgaben eingeben; Arbeit zu zweit (einer liest, einer tippt) kann die Eingabe beschleunigen. Fehlerhaft geschriebene Namen können ebenfalls bis zum 21.3. korrigiert werden.
Ab Freitag, dem 23.3., können im passwortgeschützten Bereich die erreichten Punktzahlen eingesehen und als vorläufige Excel-Datei heruntergeladen werden. Die richtigen Lösungsbuchstaben werden auf unserer Webseite veröffentlicht.
- **Empfang der Auswertung** und Verteilung der Urkunden, Broschüren, „Preise für alle“ und ggf. Siegerpreise an die Teilnehmer ab Anfang April bis etwa Ende Mai; den Stand des Auswertungsversands können Sie stets in unserer „Packstory“ nachlesen.